

Medienmitteilung

Verfasser/in Norbert Schmassmann
041 369 65 43, norbert.schmassmann@vbl.ch

Datum 14. Dezember 2009

Einführung Integraler Tarifverbund

In der Nacht vom 12. auf den 13. Dezember 2009 wurde das neue Distributionssystem der vbl AG sowie weiterer an der Beschaffung beteiligter Transportunternehmen erfolgreich umgestellt. In technischer Hinsicht wurde die Umstellung auf den neuen Integralen Tarifverbund Passepartout erfolgreich vollzogen.

Die Aufschaltung der neuen Distributionsinfrastruktur (S-POS) bzw. des neuen Tarifsystems „Raum und Zeit“ des Tarifverbundes Passepartout ist gelungen. Die Kundinnen und Kunden des öffentlichen Verkehrs können seit Sonntag, 13. Dezember 2009, auf allen Vertriebskanälen vom neuen Vertriebssystem S-POS profitieren.

Alle Arbeiten, welche im Vorfeld durchgeführt werden konnten, wurden am Samstagmittag zeitgerecht fertig gestellt. Das Hintergrundsystem und die nötige Software konnten erfolgreich migriert werden.

Alle Verkaufsgeräte an der Front konnten mit allen Daten versorgt werden. Alle Tests für die Aktivierung des neuen Tarifs verliefen sowohl bei den Billettautomaten als auch bei den mobilen Chauffeurverkaufsgeräten in den Bussen positiv.

Für die Abwicklung der erfolgreichen Umstellung standen in der Nacht vom 12. auf den 13. Dezember 2009 15 Personen des Lieferanten (ACS Solutions) und rund 20 Personen der Betriebsgesellschaft (vbl AG, Auto AG Rothenburg, Auto Rottal AG und PostAuto Zentralschweiz) während rund 12 Stunden im Einsatz. Es ging darum, die 310 Billettautomaten, 201 mobilen Geräte sowie 6 Schalterverkaufsgeräte zu aktivieren auf ihre Funktion zu prüfen.

Was rückblickend einfach aussieht, stellte sich für alle Beteiligten als eine sehr grosse Herausforderung dar. Rückblickend kann die Migration als grosser Erfolg gewertet werden. An dieser Stelle danken wir allen Beteiligten für den geleisteten Einsatz. Nur dank diesem Engagement können nun die Kundinnen und Kunden von den Vorzügen des neuen Integralen Tarifverbundes Passepartout profitieren.

Weitere Auskünfte erteilt:

Walter Sennrich, Chef Technik und Projektleiter der Beschaffungsgemeinschaft, Tel. 041 369 65 31 (Mail: walter.sennrich@vbl.ch).

Dr. Norbert Schmassmann, Direktor vbl AG

Anzahl Zeichen 19